

## Tour de France newsletter, Nr. 1-2008, 09.01.2008

---

<http://www.le-tour.net>

Bonjour und Guten Tag!

Euch allen ein gutes Jahr 2008! Bonne Année!

Anbei der monatliche Newsletter für euch Frankophile dort draussen...

Wenn Ihr diesen monatlichen Newsletter nicht mehr bekommen möchtet, dann bitte einfach ein kurzes Rückmail: unsubscribe. Sonst freue ich mich auch, wenn Ihr die TOUR DE FRANCE und den Newsletter weiterempfiehlt. Danke!

Dieser Newsletter ist sowohl eine Promo-Plattform für meine Aktivitäten mit der Tour de France (Parties, Konzerte, Compilations mit französischer/frankophoner Musik, also die LeTour-Sampler) als auch eine Neuigkeiten-Börse in Sachen französischer Musik: Es gibt *ausgewählte* CD- und Konzerttipps (streng subjektiv und ohne Anspruch auf Vollständigkeit!) sowie weitere News aus der französischen/frankophonen Kulturszene.

Ich verlose mit diesem Newsletter auch immer mal wieder CDs und/oder Eintrittskarten. Siehe Punkt 5 Verlosungen.

**Im Frühsommer 2008 soll es übrigens meinen vierten Sampler, LeTour ,4 geben. Ich sitze gerade am Tracklisting. Falls ihr Ideen habt, welche Stücke unbedingt auf Vol 4 sollten – über Anregungen freue ich mich immer.....Merci!!!**

Ein Info für die Medienkollegen (und auch andere Interessierte): auf <http://www.le-tour.net/presse.htm> findet Ihr nicht nur druckfähige Pressefotos, druckfähige Vorlagen des Covers von LeTour 3 sondern auch ein ausführliches Interview zum Thema Tour de France-Parties, Sampler, etc....

Liebe Grüsse

Thomas Bohnet

\*\*\*\*\*

## Inhalt

1. Termine TOUR DE FRANCE
2. Meine Sampler LeTour Vol 1- 3, LeTour 4 im Sommer 2008 !
3. Neue Franzosen-Cds: Filles Fragiles, Missill, u.a.
4. Franzosen-Acts live: Karpatt, Münchner Kurzfilmfestival ffat.08, Rose, Aaron u.a.
5. Kinotickets gewonnen.....
6. Playlist

## 01 Tour de France Termine

Hier die bereits feststehenden Daten der nächsten Monate: Die Termine findet Ihr auch unter [www.le-tour.net](http://www.le-tour.net)

In München gibt es die TOUR DE FRANCE bereits seit Mai 2000. Nachdem das zuerst im legendären Club 2 über die Bühne gegangen ist, finden die Parties nun seit 2002 einmal im Monat – immer der erste Freitag im Monat!!! – in der Muffathalle (im Club Ampere) statt. Co-DJ ist dort meistens mein junger bretonischer Kollege DJ Leakim alias Mikael Bourdon.

In Berlin steigen die Parties seit September 2003 einmal im Monat im Roten Salon in der Volksbühne (für Auswärtige: direkt am Rosa-Luxemburg-Platz).

Andere Städte zwischen Konstanz und Saarbrücken, Frankfurt und Regensburg stehen unregelmässig auf dem Programm. Nachdem ich im Herbst 2007 etwas kürzer getreten bin, gibt es in den nächsten Monaten auch wieder Parties in Frankfurt, Regensburg, Saarbrücken und anderswo. Wer die Tour de France booken möchte, Anfragen/Angebote bitte an [thomas@target-concerts.de](mailto:thomas@target-concerts.de) oder 089-22 83 660.

Samstag, 26. Januar 2008, Berlin-Roter Salon, Etappe 53, 24 Uhr

Freitag, 1. Februar 2008, München-Ampere, Etappe 93, mit Co-DJ Mikael Bourdon, 22 Uhr

Samstag, 16. Februar 2008, Regensburg-Leerer Beutel, 22 Uhr

Samstag, 23. Februar 2008, Berlin-Roter Salon, Etappe 54, 24 Uhr

Samstag, 1. März 2008, Saarbrücken-Kleine Garage, 22 Uhr

Freitag, 7. März 2008, München-Ampere, Etappe 94, mit Co-DJ Mikael Bourdon, 22 Uhr

Samstag, 15. März 2008, Zürich, Moods

Samstag, 29. März 2008, Berlin-Roter Salon, Etappe 55, 24 Uhr

Freitag, 4. April 2008, München-Muffathalle+Ampere, 8 Jahre Tour de France in München, grosse Party in 2 Hallen (Muffathalle und Ampere), mit Livebands und DJs !

Freitag, 25. April 2008, Berlin-Roter Salon, Etappe 56, 24 Uhr

Samstag, 26. April 2008, Regensburg, Leerer Beutel, 22 Uhr

## **02 LeTour 1- 3, die CD-Sampler ! LeTour 4 im Sommer**

Zur Tour de France gibt es inzwischen drei Sampler unter dem Titel LeTour. Aus verständlichen (rechtlichen) Gründen konnten wir den CDs leider nicht die Namen der Parties, also Tour de France, geben, sondern eben LeTour.

Die Idee zum ersten Sampler hatte der Frankfurter Label-Chef Christian Arndt, der mich vor einigen Jahren darauf angesprochen hatte, ob ich nicht ein Album mit französischer Musik herausbringen wollte. Der Schritt lag nahe: schliesslich existierte die Party TOUR DE FRANCE schon seit einiger Zeit und hatten mich oft Besucher gefragt, wo man denn die Stücke, die ich spiele, kaufen könne. In der Tat gab es damals zwar schon die beiden Sampler „French Cuts“ (mit Sixties, Oldies) und „Le Pop“ mit Nouvelle Chanson. Andere Richtungen – „Indie“, Alternative Rock, frankophone Weltmusik, Folkrock - wurden allerdings nicht abgedeckt. So sind 2003 LeTour 1, 2004 LeTour 2 und 2006 LeTour 3 erschienen.

Auf den Samplern finden sich etliche der jüngeren Hits der Tour-De-France-Parties. Auf Vol 1 etwa Songs von Zebda, Louise Attaque, Les Hurlemetns d`Leo, Vincent Delerm, Dionysos, Mickey 3d, Rachid Taha, Luke, Massilia Sound System. Auf Vol 2 Stücke von Cali, Tryo, Paris Combo, Kana, Elista, Romeo, Sanseverio. Auf Vol 3 Hits von Olivia Ruiz und Sinsemilia, La Rue Ketanou, Babylon Circus und Emilie Simon, Anais, Cali, Rachid Taha, Dionysos, Marc Lavoine, Ridan u.v.a. Das komplette Tracklisting findet Ihr auf [www.localrecords.de](http://www.localrecords.de) und auf [www.le-tour.net](http://www.le-tour.net).

**Im Frühsommer 2008 soll es nun LeTour 4 geben. Ich sitze gerade am Tracklisting. Falls ihr Ideen habt, welche Stücke unbedingt auf Vol 4 sollten – über Anregungen freue ich mich immer.....Merci!!!**

Die Sampler gibt es im Laden (Vertrieb: Allve), amazon.de, bei den TDF-Parties oder direkt bei mir (mail an [thomas.bohnet@web.de](mailto:thomas.bohnet@web.de)) zu kaufen.

**Achtung: inzwischen ist LeTour Volume 1 leider ausverkauft: es wird KEINE Nachpressungen geben. Wir hatten die Rechte an den Tracks für drei Jahre und diese sind nun leider ausgelaufen. Den Sampler kann man vielleicht noch in einigen Plattenläden finden (ich hab zB im Berliner Kaufhaus Dussmann und im Scratch (Berlin, Zossener Strasse) noch welche rumstehen sehen.....**

In folgenden Städten gibt es die CDs auch in den von mir empfohlenen Läden zu erstehen – support your local record dealer!!

MÜNCHEN – Resonanz (Auenstrasse) und Optimal (Kolosseumstrasse)

BERLIN – Scratch (Zossener Strasse)

ZÜRICH – RecRec Laden

## 03 Neue Platten aus der französischen/francophonen Szene:

### **Various Artists: Filles Fragilles – Pop Gems From French Demoiselles (Sonic Scenery/ZYX, VÖ. 18.01.2008)**

Zusammengestellt hat diesen feinen Sampler mit französischen bzw. französisch singenden Mädels und Damen der Holländer „Guuzbourg“, seit zwei Jahren eine kleine Berühmtheit in der Franzosen-Szene ist, ist seine gut gemachte homepage Filles Sourires doch einer der schönsten Blogs zum Thema französischer Pop. <http://fillessourires.blogspot.com/>

Nach der Veröffentlichung in Holland vergangenen November, kommt der Sampler Mitte Januar nun auch bei uns regulär heraus.

Musikalisch geht das, was Guuz hier zusammengetragen hat, ungefähr in Richtung, dessen, was die Kölner Kollegen von Le Pop machen, wobei sich der Holländer neben einigen bekannten Namen auch noch echte Newcomer aus Europa und den USA zusammengesucht hat. So hören wir neben den einschlägig bekannten Emilie Simon, Olivia Ruiz (in einem herrlichen Duett mit dem alten Haudegen Salvador Adamo – in Frankreich war das eine Single!), Valérie Leulliot, dem Riesenhit „La Chanson de Slogan“ von Gainsbourg/Birkin, François Breut oder Holden, weitgehend unbekannte Namen. Wie zum Beispiel das aus Montreal kommende gemischte Duo Alfa Rococo, dessen Stück „Les jours de pluie“ mir auf dem Sampler am besten gefällt. Eine Entdeckung sind auch Division Kent, ein schweizerisch-amerikanisches Duo mit dem Elektro-Wave „L`heure bleu“ oder die deutsche Sängerin Lula, die u.a. auch auf dem letzten Album des Sängers der Berliner Punk-Pop-Band Die Ärzte Bela B zu hören war. Noch ohne Album sind die französischen Peppermoon und mir zumindest völlig neu die spanischen Souvenir. Marianne Dissard dagegen kennt nur, wer auf Plattencovern die kleingedruckte Besetzungsliste liest: der wird den Namen schon mal auf einem Album der wunderbaren amerikanischen Calexico gelesen haben. War sie doch am Western-Stück mit French-Touch „The Ballad of Cable Hogue“ beteiligt. Sie sorgt hier mit Matt Mitchell für den kuriossten Song des Albums: „Quand refleuriront les Lilas Blancs“, das im Original die Eltern deutscher LeserInnen als Operettenschnulze „Wenn der weiße Flieder blüht“ kennen könnten? Dieses Stück wie die Tracks von Lula und Peppermoon sind übrigens exklusive Tracks, also bislang sonst noch nirgends erschienen. Auch noch recht unbekannt sind Agnes Bihl und Marina Céleste, die man allerdings als eine der Sängerinnen von Nouvelle Vague kennen könnte. Für einen angenehmen Kontrapunkt im meist sehr harmonischen, melodischen Ganzen sorgt das französische Duo Sandie/Trash am Ende mit dem schrägen „Jane B.“ und dem Statement auf seiner homepage „Nouvelle French Chanson sucks“ Insgesamt ein exzellenter Sampler, für meinen Geschmack ist die Auswahl manchmal ein wenig zu süßlich, zu lieblich. Dennoch: highly recommended, schwer zu empfehlen!

### **Missill: Targets (Discograph, Rough Trade)**

Debütalbum der französischen DJane Missill, mit Sounds zwischen HipHop, Electro, Rock, Funk, Dubstep und anderem. Hinter dem martialisch-lustigen Manga-Cover verbergen sich 15 Tracks zwischen den genannten Stilen mit jeder Menge Freiheiten. Wo der feine erste Song „Forward“ ein Dancehall-Track ist, der auch von Seeed stammen könnte, terrorisiert „Toxick“ mit Street-Rap und broken Beats und ist „Kema“ wilder elektronischer Freistil, auf dem portugiesisch gesungen wird. Wobei das manchmal auch ziemlich nerven kann, wie der Rap-Track „Check dat“ feat Ninelives The Cat (hübscher Crewname). Bekannt wurde die DJane, die bürgerlich Emily heisst schon 2005 mit ihrem ersten „Mash-Up“-Album, also dem Mix mehrerer Stücke, wie sie am bekanntesten wohl DJ Zebra bislang gebracht hat. Für meinen Geschmack geht's manchmal zu bunt durch die Stile (gelegentlich darf dann auch mal eine Metal-Gitarre braten und ein Metaller grunzen), aber vielleicht bin ich einfach auch zu alt für das...? Ansonsten darf man da schon mal reinhören. Siehe [www.myspace.com/djmissill](http://www.myspace.com/djmissill)

## Demnächst erscheinen:

### **Hush Puppies: Silence Is Golden (Faith Recordings/Rough Trade, Veröffentlichungsdatum, kurz VÖ: 01.02.2008)**

Zweites Album der Band aus Perpignan, die ihre Zelte inzwischen in Paris aufgeschlagen hat. Wie auch schon bei ihren Liveshows hat die Band ihr Sixties-Kompendium erweitert. Mehr dazu im nächsten Newsletter.

### **Asa: Asa (Naive/Indigo, VÖ: 01.02.2008)**

In Paris geborene Songwriterin mit afrikanischen Wurzeln, deren Debütalbum sich in Frankreich schon sehr erfolgreich verkauft hat und das nun auch bei uns erscheinen wird. Musikalisch geht es hier zwischen Folk und Reggae, Blues, Jazz, Funk und afrikanischen Sounds zur Sache. Wer die ähnlich gelagerte Ayo mag, wird auch Asa mögen. Mehr im nächsten Newsletter.

### **Cali: neues Album (VÖ: 04.02.2008)**

Wann endlich das dritte Studioalbum von Cali, meinem absoluten Liebling, neben B. Biolay, in Sachen French-Pop, rauskommt, steht nun auch fest. Mitgearbeitet am Album haben wohl Mathias Malzieu, der Sänger von Dionysos sowie Arcade-Fire-Produzent Scott Colburn. Das lässt einiges erwarten und vielleicht erbarmt sich die deutsche Plattenfirma dann endlich auch einmal ein Album von Cali in Deutschland zu veröffentlichen?

### **Corinne Douarre: ciel XXL (KOOK, Broken Silence, VÖ: 15.02.2008)**

Französischer Pop mit einem Hauch „deutsch“ von der in Berlin lebenden französischen Songwriterin und Sängerin, die unlängst auch im Vorprogramm von Jeanne Balibar live zu sehen war. Mehr dazu später.....

### **Pascal Comelade: Mètode de Rocanrol (Q-rious Music/Al!ve, VÖ: 22.02.2008)**

Vielleicht Frankreichs interessantester Musiker? Seit dreissig Jahren aktiv ist Pascal Comelade ein echter Tausendsassa..zwischen improvisierter Musik, Pop und allem möglichen....mehr zum neuen Album später...

### **Xavier Caffeine: Gisèle (Silversonic/H`art, VÖ: 22.02.2008)**

Der an dieser Stelle schon früher gelobte Frankokanadier wird sein packendes Album nun auch in Deutschland veröffentlichen. Mehr im Februar-Newsletter.

### **Arielle Dombasle: C´est si bon (Sony BMG, 22.02.2008)**

Amüsante „Mogel-Packung“. Madame Dombasle, in den USA geboren und in Mexiko aufgewachsen, inzwischen verheiratet mit dem französischen Großphilosophen Bernard-Henri Levy hat schon mit „Amor Amor“ eine lustige Platte gemacht. Mehr zum neuen Album zu gegebener Zeit.

### **Brisa Roché: Takes (Discograph/Al!ve, VÖ: 29.02.2008)**

Zweites Album der frankophilen US-amerikanischen Sängerin. Mehr später.

### **Watcha Clan: Diaspora Hi-Fi – A Mediterranean Caravan (Piranha Music, VÖ: Frühling 2008)**

Neues Album der Multi-Dub-World-Band aus dem Süden Frankreichs. Mehr dazu in einem späteren Newsletter.

**In den vergangenen Monaten erschienen und hier schon in den anderen Newslettern vorgestellt:**

Phonoboy: Pas de temps (TV Eye Records)  
Alexandra Roos: Huit de pique (Naive)  
Sheeduz: A Frozen Moment (Eigenproduktion, contact: [audreybiz@hotmail.fr](mailto:audreybiz@hotmail.fr))  
Constance Amiot: Fairyatale  
Dionysos: La mécanique du coeur (Universal, Import)  
MeLL: C`est quand qu`on rigole (Mon Slip/Warner, Import)  
Bertrand Burgalat: Cherie BB (Tricatel)  
Rhesus: The Fortune Tellers (PIAS/RTD)  
Sandrine Kiberlain: Coupéts bien net et bien carré (Virgin)  
Gare du Nord: Sex ´n Jazz (PIAS)  
ER France: Ex Saint (lolila/Motor Digital/Broken Silence)  
Helena Nougerra: Fraise vanille (,Universal)  
Dominique A: Sur nos forces motrices (Cinq 7/Wagram)  
Luke: Les Enfants de Saturne (SonyBMG)  
Vanessa Paradis: Divine Idylle (Universal)  
The Dynamics: Versio Excursions (GAP/Groove Attack)  
Vincent Delerm: Favorite Songs (Tot ou tard, Import)  
Déportivo: Déportivo (Village Vert/Barclay)  
Miossec: Brest Of....Le Best Of Miossec (Pias/RTD)  
Babet: Drôle D`Oiseau  
Daphne: Carmin  
Oshen: Je ne suis pas celle  
Yael Naim; Yael Naim (Tot ou tard)  
Louis Philippe: An Unknown Spring  
Louis Philippe: Live (beide Louis Philippe/Cargo)  
Stuart Moxham & Louis Philippe: The Huddle House (Wonder/Cargo)

## **04 Franzosen-Acts live auf Tour :**

Einen schönen Überblick über die Konzerte französischer und frankophoner Acts bietet die Seite des Berliner Exportbüros für französische Musik: [www.french-music.org/concerts](http://www.french-music.org/concerts)

### **Karpatt**

Das Pariser Trio Karpatt mischt Java mit Swing, Walzer, Chanson mit Folk und Rock. Zwei Gitarren, ein Kontrabass: eine minimale Besetzung, die es dennoch in sich hat. Dazu spielen Fred, Herve und Gaetan aber auch noch Banjo, Akkordeon, Percussion und diverse Blasinstrumente. „Dans d`beaux draps“ (2006) heisst ihr sehr schönes, jüngstes, bereits drittes Album. Mehr unter [www.karpatt.com](http://www.karpatt.com) und [www.myspace.com/karpatt](http://www.myspace.com/karpatt)

11.01. Berlin, Kulturbrauerei  
12.01. Leipzig, Absturz (noch nicht bestätigt)  
13.01. Mainz, Kammerspiele  
14.01. Reutlingen, Nepomuk  
15.01. Augsburg, Mahagoni Bar  
16.01. Fürth, Kofferfabrik  
**17.01. München, Ampere (Kurzfilmfestival, +DJ Thomas Bohnet)**  
18.01. Magdeburg, Moritzhof  
19.01. Kassel, Schlachthof  
20.01. Marburg, Waggonhalle

## **ffAT.08 Francophone Short Films-VJing-Music, 17.-20. Januar 2008**

2008 finden in München zum zweiten Mal die französischen/frankophonen Kurzfilmtage statt. Nachdem das erstmals in der Monofaktur über die Bühne gegangen ist, findet die Veranstaltung nun im Ampere statt. Das Festival für francophone Kunst, die sich hauptsächlich mit „visual arts“ (Kurzfilme, VJing) und Musik beschäftigt. Mehr dazu unter [www.french-films.at.com](http://www.french-films.at.com)

Donnerstag, 17. Januar

19.30 Uhr: Opening (short films and videoclip)

20.30 Uhr: Videoclip

**21.00 Uhr: Karpatt (Konzert), anschliessend DJ Thomas Bohnet (Tour de France)**

Freitag, 18. Januar

19.30 Uhr: Wettbewerb 1

21.00 Uhr: Wettbewerb 2

22.30 Uhr: Videoclip

23.00 Uhr: FLORE (Konzert)

DJ LA LOAKAII (M94.5 Breakbeat Action) VJ's: Mr.Cob & Lupin (VisionSonore / F)

Samstag, 19. Januar

16.30 Uhr: Wettbewerb 3

18.00 Uhr: Wettbewerb 4

19.30 Uhr: Carte Blanche Johanna Vaude

21.00 Uhr: Wettbewerb 5

22.30 Uhr: Videoclip

23.00 Uhr: Teenage Bad Girl (Konzert)

Sonntag, 20. Januar

16.30 Uhr: Wettbewerb 6

18.00 Uhr: KINO AUF LOS!

19.00 Uhr: CLOSING

20.30 Uhr: RoBErT GoEtZ (live)

### **Fiji**

Electro-Glam-Rock aus Bern. Klingt auf Konserve sehr vielversprechend. Auschecken: [www.fijitv.net](http://www.fijitv.net) und <http://www.fijitv.net/myspace.htm>

25.01. Berlin, Antjeoeklesund

26.01. Berlin, Mokum

30.01. Leipzig, Noch besser leben

31.01. Berlin, Intersoup

01.02. Hamburg, Kukuun

07.02. Berlin, Möbelfabrik

09.02. Karlsruhe, Kohi

15.02. CH-Zürich, Helsinki

16.02. CH-Rubigen, Mühle Hunziken

### **EI Gafila**

EI Gafila ist das arabische Wort für Karawane und live zündet die Multi-Kulti-Band ein wahres Feuerwerk ab. Ist das Album „Paris-Casbah“ der 7 Musiker noch recht zahm (trotz einer feinen Version von Manu Chaos „Clandestino“ auf der Manu selbst mitmacht), liegt die Stärke der Gruppe auf der Bühne. Hier werden arabische Rhythmen mit osteuropäischen Sounds zusammengebracht, prallen Rock und Reggae auf Rai. Mehr unter [www.karimelgafila.free.fr](http://www.karimelgafila.free.fr)

29.01. Marburg, Waggonhalle

30.01. Bremen, Nook

31.01. Leipzig, Rostock

01.02. Rostock, MS Stubnitz

02.02. Kassel, Schlachthof

03.02. Dresden, Societätstheater

04.02. Reutlingen, Nepomuk

05.02. Emmendingen, Schlosskeller

06.02. Lörrach, . Altes Wasserwerk  
07.02. Augsburg, Junges Theater

### **Jane Birkin**

Endlich kommt sie wieder zu uns...."Fiction" hiess ihr letztes, 2006 erschienenes Album...Mehr Infos bei [www.karsten-jahnke.de](http://www.karsten-jahnke.de)

30.01. Zürich-Kaufleutensaal  
10.02. Berlin, Grosser Sendesaal RBB  
11.02. Hamburg, Deutsches Schauspielhaus  
13.02. Frankfurt, Mousonturm  
14.02. Dortmund, Konzerthaus

### **Rhesus**

Ein exzellentes, zweites Album hat das junge, englisch singende französische Indierock-Trio grade veröffentlicht. Im Februar geht es auf Tour. Mehr Infos auf [www.hotellounge.de](http://www.hotellounge.de)

31.01. F-Straßbourg, La Laiterie  
12.02. Hamburg, Knust  
13.02. Berlin, Lido  
15.02. Köln, Gebäude 9  
16.02. München, Atomic Café

### **Grim Skunk**

„Progressive Punkrock“ nennt die Band aus Montreal ihr Soungemisch und jubelt das nun schon seit 1991 unters Volk... Naja, meins ist es nicht, aber.....die Jungs sind sehr nett und Sänger Franz Schuller ist ansonsten Manager der musikalisch completely differenten Dobacaracol. Mehr unter [www.grimskunk.com](http://www.grimskunk.com) und [www.myspace.com/grimskunk](http://www.myspace.com/grimskunk)

11.02. Bremen, Nook  
12.02. Hamburg, Hafenklang Exil  
16.02. Lörrach, Altes Wasserwerk  
17.02. Konstanz, Contrast  
19.02. Nürnberg, Kunstverein  
20.02. Landau, Kino  
21.02. Mannheim, 7er Club  
22.02. Achern, Psychiatrie

### **AaRON**

Das Debütalbum des Pariser Duos verkaufte sich in Frankreich innerhalb der ersten beiden Wochen nach Release schnell 100 000 mal. Die Band mit dem kuriosen Namen besteht aus dem singenden Schauspieler Simon Buret und dem Multiinstrumentalisten Olivier Cousier. Musikalisch bewegen sich die englisch gesungenen Songs (ein Track ist auf französisch) irgendwo zwischen Radiohead, Coldplay, U2, Genesis und Pink Floyd. Also nicht unbedingt, das was, ich persönlich gerne mag. Mir kommt das alles etwas zu ambitioniert und präntiös daher, kitschig manchmal. Die Texte sind manchmal jenseits von gut und böse, voller Platitüden, die sich leider (jedenfalls mit meinen Ohren) nicht einfach weghören lassen. Musikalisch ist der Rock-Pop-Mix mit gelegentlichen Loops und anderen elektronischen Spielereien recht gefällig und ins Ohr gehend , haut einen aber auch nicht gerade um...

31.01. Frankfurt, Brotfabrik  
01.02. München, Ampere  
02.02. Karlsruhe, Tollhaus  
04.02. Hamburg, Fabrik  
05.02. Berlin, Admiralspalast

### **10, Rue de la Madeleine**

Frankreichs Antwort auf Rage Against The Machine schreibt die Agentur....[www.myspace.com/10rue](http://www.myspace.com/10rue)

- 14.02. Köln, Sonic Ballroom
- 15.02. Bochum, Bahnhof Langendreer
- 16.02. Mannheim, Juzi
- 18.02. Hannover, Chez Heinz
- 19.02. Wetzlar, Francis
- 20.02. Bielefeld, Forum
- 21.02. Göttingen, Theaterkeller
- 22.02. Kiel, Alte Meierei
- 23.02. Bremen, Lagerhaus
- 25.02. Reutlingen, Café Nepomuk
- 26.02. München, Orangehouse
- 27.02. Fürth, Kunstkele
- 28.02. Leipzig, Moritzbastei
- 29.02. Dresden, Puschkinclub
- 01.03. Hagen, KUZ Pelmke

### **Rose**

Die süsse Rose kommt endlich auch auf Deutschland-Tour. Mit ihrem hübschen Debütalbum versüsste sie uns den Sommer. Ich hatte im August-Newsletter über ihr Album geschrieben: „Wenn es eine französische Sängerin schafft, die von Carla Bruni bezauberten Ohren der deutschen Fans zu erobern, dann kann das eigentlich nur Rose sein, deren selbstbetitelt Debütalbum so herrlich flockig schön daherkommt. Chanson-Pop nature mit einem Schuss Folk, ins Ohr drängend, einschmeichelnd, hach, einfach hübsch und mit grossartigen Songs wie „Saisons“, „Sombre Con“ oder „La Liste“. Ich weiss, das klingt meist recht simpel, das Ganze und Madame Rose hat nicht die Intellektualität einer Keren Ann, nicht das Spröde von Daphné oder Anais, dafür aber jede Menge Pop-Appeal. Auch Françoise Hardy hat schliesslich einst mit sehr simplen Songs angefangen... Also, wer hübschen Chanson-Pop mag, der liegt hier richtig.“ Dem ist nicht viel hinzuzufügen. Allenfalls, dass sich das Album hierzulande tatsächlich sehr gut verkauft hat.

- 15.02. Berlin, Glashaus
- 16.02. Hamburg, Knust
- 17.02. Köln, Stadtgarten
- 19.02. Mainz, Frankfurter Hof
- 20.02. Stuttgart, Theaterhaus
- 21.02. München, Ampere

### **Asa**

Afrikanischstämmige, Pariser Songwriterin, deren Debütalbum in Frankreich schon für Furore gesorgt hat, [www.karsten-jahnke.de](http://www.karsten-jahnke.de)

- 01.04. Berlin, Admiralspalast-Studio
- 02.04. Hamburg, Kampnagel-Club
- 03.04. Köln, Stadtgarten
- 08.04. München, Ampere

## 05 CD-Verlosungen

### Französischer Lieblingsfilm??

Ich hatte euch beim letzten mal nach eurem französischen Lieblingsfilm gefragt. Danke für die zahlreichen Antworten. Dass es da keinen klaren Sieger geben würde, war klar. Zwei Filme kamen allerdings mit Mehrfachnennungen an. Wobei es beim einen nicht verwundert, er doch vor allem hierzulande recht populär ist: Klar, an „Amélie“ führt kein Weg vorbei. Ist ja auch ein schöner Film. Ein echter cineastischer Leckerbissen wurde allerdings auch mehrfach genannt: „Le Mépris“ von Jean-Luc Godard.

01 Le fabuleux destin d'Amélie Poulain

02 Le mépris

### Daneben eine kleine Auswahl weiterer von LeserInnen genannter Filme....

„Jour de Fête! (ah, Tati!)

„La Boum“ (uui)

„Le Diner de cons“

De battre mon coeur s'est arrêté (imposant, lief gerade im deutschen TV als „Der wilde Schlag meines Herzens“)

Jeux d'enfants

Swimming Pool

Les Bronzés font du ski (kenn ich nicht, klingt aber vielversprechend)

Un homme et un femme (Klassiker)

Les quatre cents coups (Truffaut)

Angel-a

Jules et Jim (auch mein Lieblingsfilm, Truffaut!)

Ridicule

Traffic (noch mal Tati!)

Les ripoux (Klasse FLic-Komödie mit Philippe Noiret)

La fidélité (mit einer umwerfenden Sophie Marceau)

Gewinner der 5 x2 Freitickets für den Film „Désaccord parfait“/„Wir verstehen uns wunderbar“ mit Charlotte Rampling und Jean Rochefort sind: Sie bekommen die Tix zugeschickt.....viel Spass und sagt mir, wie euch der Film gefallen hat.

Marc Biedermann

Florian Sperling

Wilfriede Schamoni

Christiane Breidenbach

Karl-Heinz Joop Lachner

### **Désaccord parfait / Wir verstehen uns wunderbar**

**Kinostart 3. Januar 08 bundesweit**

**Charlotte Rampling und Jean Rochefort**

**Die Liebeskomödie zum Jahreswechsel**

Seit einigen Tagen läuft in den deutschen Kinos (in München etwa im Original im schönen Theaterkino) der neue Film "Désaccord parfait" an. Ich habe ihn zwar noch nicht gesehen, aber alleine die Besetzung mit Charlotte Rampling und Jean Rochefort in den Hauptrollen verspricht einiges. Als alter Fan sowohl der Rampling als auch Rocheforts (der ja unter anderem beim jüngsten Album der Dionysos mit von der Partie war und auch sonst für jeden Spass- siehe Vincent Delerm - zu haben ist) ist das für mich ein Muss!!

Inhalt: Charlotte Rampling und Jean Rochefort liefern sich als ehemaliges Liebespaar, das sich 30 Jahre später wieder begegnet, feinste ironische Seitenhiebe und die kleinen Rachegefühle der verflissenen Liebe werden zur schmerzlichen Erfahrung. In der Tradition der klassischen Screwball-Comedy inszeniert der französische Regisseur Antoine de Caunes das unerwartete Wiedersehen eines einstigen Glamour-Traumpaares, das sich vor langen Jahren den Laufpass gegeben hat....

## **06 Playlist (nicht nur französisches)**

Get Well Soon: Rest Now, Weary Head You Will Get Well Soon  
Nada Surf. Lucky  
VA: Filles Fragiles  
Syrano: Musiques de chambres  
Eagle\*Seagull: The Year Of The How-To-Book  
The Magnetic Fields: Distortion  
Brave Combo: Polkatharsis  
Underworld: Oblivion With Bells  
Dionysos: La mécaïque du coeur  
Jens Lekman: Night Falls Over Kortedala  
The Felice Brothers: Tonight At The Arizona  
Dwight Yoakam: Dwight Sings Buck

### **Kontakt:**

Thomas Bohnet  
Postfach 14 06 46  
80456 München  
Tel und Fax: 089-22 83 660  
Mobil: 0171-19 38 200

Meine homepage: [www.le-tour.net](http://www.le-tour.net)